

Nr. 3 | April bis Juli 2025

PetríPost



Gemeindebrief der Kirchengemeinde Mulsum



Inhalt

Andacht

- 3** Andacht von Pastor
Christian Plitzko

Einladungen

- 11** Plattdeutscher Gottesdienst
11 Waldgottesdienst an Pfingsten
21 Sommerfreizeit im Osnabrücker Land
23 Ausbildungskurs TelefonSeelsorge
32 Konzert Gospel&more and friends

Gemeindeleben

- 4** Impressionen aus der Gemeinde
7 Kirchenvorstand unterwegs
8 Zahlen, Daten, Fakten
11 Insektenhotel
13 Traditionen zur Konfirmation
15 Unsere Konfirmand*innen
20 Neues vom FörJu
20 „Buchclub Kapitel 17“

Blick nach Fredenbeck

- 10** Vorstellung von Pastor Christian
Plitzko

Über den Tellerrand

- 17** Erkläre doch mal

Evangelische Jugend

- 18** unterWegs: Ein Projekt auf Rekordkurs
19 Segelfreizeit

Informatives

- 25** Lebenswege
26 Die Gemeinde lädt ein
28 Unsere Gottesdienste
30 So können Sie uns erreichen
31 Kinderseite

Liebe Leserin, lieber Leser,

der Frühling ist da, und die Sonne wärmt uns bereits mit ihren Strahlen. Mit großen Schritten nähern wir uns dem Sommer und einem neuen Abschnitt des Jahres.

Doch zuvor freuen wir uns gemeinsam auf die diesjährigen bevorstehenden Konfirmationen. Diese besondere Zeit im Leben unserer jungen Gemeindemitglieder möchten wir gemeinsam feiern und begleiten. In der Mulsumer Kirchengemeinde gibt es hierfür Traditionen, die schon lange gepflegt werden und die wir hier einmal genauer vorstellen.

Des Weiteren möchten wir Ihnen die Bedeutung von Himmelfahrt und Pfingsten näherbringen. Beide Feste sind von großer Wichtigkeit und bieten uns eine wunderbare Gelegenheit, innezuhalten und Zeit miteinander zu verbringen.

Wir blicken nach Fredenbeck und lernen Pastor Christian Plitzko kennen, der als Springer des Kirchenkreises Buxtehude vorerst in Fredenbeck tätig sein wird.

Wir präsentieren Ihnen interessante Zahlen, Daten und Fakten über das kirchliche Leben in unserer Gemeinde und laden zu vielen Veranstaltungen ein.

Die ganze Ausgabe gibt wieder einen faszinierenden Einblick in unsere Aktivitäten und das Engagement unserer Kirchengemeinde.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe und hoffen, dass wir uns in den kommenden Monaten einmal persönlich treffen können.

Ihr und Euer Redaktionsteam

Das Fundbüro...

in Stade quillt über. Im Tageblatt ist ein Foto von Frau Alpers zu sehen. Sie steht vor überfüllten Regalen. Was nicht alles verloren geht: Regenschirme, Jacken, Handys, Geldscheine, manchmal sogar Herzen. Was hast Du schon wichtiges verloren? Für mich gilt: Eigentlich nichts, was wirklich unersetzlich wäre. Aber mein Fahrrad wurde mir am Bahnhof geklaut.

DIE SCHATZKISTE DES HIMMELS

Was, wenn der Himmel das Fundbüro der Erde ist? Was würde dort in den Regalen auf Abholung warten? Bello, der Haushund, David, das Meerschweinchen, die erste große Liebe, die verabschiedete Hoffnung auf den Karrieresprung. Na ja, wahrscheinlich fänden sich auch dort viele verlorene Herzen. Auch dort liegt vermutlich nichts, was nicht ersetzbar wäre. Allerdings: Meine gestohlenen Herzen und Hoffnungen, die tun mir heute noch weh.

DAS WUNDER

Ein Kollege von mir hat so ziemlich alles verloren: Erst die Gesundheit, dann die Arbeitsfähigkeit, schließlich die Frau, darüber auch die Kinder. Und seinen Gott? Sein Vertrauen? Mit dem hat er auch gerungen. Wollte alles loswerden. Bringt doch nix. Doch gelingen möchte ihm das nicht. Die Hoffnung ist dann doch unsterblich. Zumindest für ihn. „Mein Wunder ist, dass ich TROTZDEM glaube.“

DAS TATTOO

Die ältere Frau aus dem Nachbardorf hat sehr darum gerungen, ihren Sohn nicht an den Krebs zu verlieren. „Wenn Gott mir mein Kind nimmt, gehe ich nie wieder zum Chor. Dann kann ich nicht mehr singen.“ Ihr Sohn hat den Kampf nicht gewonnen. Er ist gestorben. Und seine Mutter? Sie kommt weiter zum Chor. Singt mit einer nicht endenden Hoffnung die Lieder weiter mit. Den Namen ihres Sohnes trägt sie mittlerweile mit einem Tattoo auf dem Arm. Er geht ihr nicht verloren.

DIE KIRCHEN

In all unseren Dörfern stehen Kirchen rum. Menschen kommen dorthin, um in den Regalen zu wühlen. Ob sich da nicht etwas wiederfinden lässt von dem, was wir schmerzlich verloren haben? Oder was uns gestohlen wurde? Die Orgel lässt uns in alte Hoffnungsgebete einstimmen. Am Altar werden sehnsuchtsvolle Worte an den Höchsten gesprochen. In die Bänke sind die Tränen von Witwen und Waisen der Jahrhunderte eingesickert. Stehen sie noch, weil Menschen hier immer wieder gefunden haben?

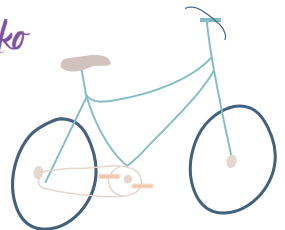
DEINE SUCHE

Und Du? Was suchst Du hier in der Gemeinde und in der Kirche? Welche Tränen werden am Ende Deines Lebens von Dir in die Kirchenbank gesickert sein. Welches Hoffnungsgebet musst Du unbedingt singen? Wessen Name muss auf Deinen Arm tätowiert sein, oder irgendwann tätowiert werden? Und die tiefgreifendste Frage ist: Wirst Du bleiben, auch wenn Du von IHM, von IHR enttäuscht bist? Ist Hoffnung wirklich unsterblich? Im Lukasevangelium sagt Jesus im 19. Kapitel: „Denn der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.“ (Luther 2017)

TAKEOUT

Über mein Fahrrad am Bahnhof bin ich übrigens nicht mehr traurig. Manchmal denke ich: Es ist nicht verloren gegangen, sondern hat nur den Besitzer gewechselt. Wenn das von Dir auch gilt, wenn DU stirbst, dann bin ich froh. Denn der Erde sollst Du nun wirklich nicht bis in Ewigkeit gehören. AMEN

Ihr und Euer
Christian Pitzko



Impressionen aus unserem Gemeindeleben



Tauf-
gottesdienst
in der Winterkirche
am 19. Januar



Laubaktion
am 25. Januar





Vorstellungsgottesdienst
am 9. März 



Passionsandacht in Kutenholz
am 10. April



Mona Schlesselmann

Steuerberaterin

Steuerliche Beratung zu Erbschaften und Schenkungen
Buxtehude

Hauptstraße 14, Telefon: 04161 554485

E-Mail: mail@monaschlesselmann.de



04149 - 92 02 01



klintworth-bestattungen.de



**BESTATTUNGEN
KLINTWORTH**

seit 1896

Kirchenvorstand unterwegs

Der Kirchenvorstand hat sich Anfang Februar für ein Wochenende auf den Weg gemacht in das Kloster Neuenwalde.

Von Freitagnachmittag bis Sonntagmorgen haben wir uns Gedanken gemacht: Gedanken darüber, wo wir als Kirchengemeinde stehen, welche Herausforderungen wir sehen und wohin wir uns entwickeln möchten.

Wir haben über unsere Gottesdienste nachgedacht, bei manchen Veränderungen angeregt und bei anderen gänzlich neue Ideen entwickelt. Verbunden haben wir all das mit viel Freiheit zum persönlichen Kennenlernen und gemeinsamen Denken.

Unserem Ziel, Wege in unserem Tun zu finden, dass unsere Gemeinde keine abstrakte Größe ist, sondern als Gemeinschaft von Menschen erlebbar wird, sind wir ein Stück nähergekommen und hoffen, dass sich unsere gemeinsame Zeit positiv auf unser Gemeindeleben und unsere Arbeit im Kirchenvorstand auswirken wird.



Zahlen, Daten, Fakten

Zahlen, Daten Fakten - Was sagen sie über das kirchliche Leben unserer Gemeinde aus?

Vieles! Denn sie stellen die Grundlage für die Planung unserer Arbeit dar. Gleichzeitig vermitteln sie einen Eindruck davon, was gewesen ist.

Nachdem verschiedentlich gewünscht wurde, dass wir die kirchliche Statistik unserer Gemeinde im Gemeindebrief aufnehmen, möchte das Team der PetriPost diesem Wunsch nachkommen.

Zur Kirchengemeinde Mulsum gehören zurzeit 2886 Gemeindeglieder. Diese Zahl bildet die wesentliche Bemessungsgrundlage für die uns zur Verfügung stehenden Stellenanteile und auch für die Zuwendungen, die wir etwa zur Gebäudeerhaltung bekommen.

Die Evangelische Kirche in Deutschland verzeichnete im Jahr 2024 einen Mitgliederückgang von 3,2 %.

Die Kirchengemeinde Mulsum liegt mit 63 Austritten im Jahr EKD-weit hinter dem Trend. Dennoch sind die hohen Austrittszahlen außerordentlich besorgniserregend mit Blick auf die Zukunft.

Neben diesem ernüchternden Trend ist positiv die Wertschätzung unserer kirchlichen Arbeit hervorzuheben.

Gegenüber der Zahl an Austritten mag eine Person, die wiedereingetreten ist, verschwindend gering erscheinen, wir freuen uns aber umso mehr über jede Person, die (wieder) Teil unserer Gemeinde sein möchte. Ein Wiedereintritt ist übrigens ohne großen Aufwand möglich. Nehmen Sie gerne Kontakt mit dem Pfarramt auf.

Der Wunsch nach kirchlichen Amtshandlungen und seelsorglicher Begleitung in unserer Gemeinde ist hoch.

Wir haben 25 Menschen, zumeist Kinder, getauft und in die christliche Gemeinschaft aufgenommen. 24 Jugendliche haben sich entschlossen, konfirmiert zu werden.

13 Paare haben um Gottes Segen für ihre Verbindung gebeten und ihre kirchliche Trauung gefeiert – übrigens in unserer St. Petri Kirche aber auch an anderen, individuellen Wunschorten.

Neben diesen freudigen Anlässen mussten wir allerdings auch 56 Abschiede von Gemeindegliedern gestalten.

Mit großer Regelmäßigkeit feiern wir Gottesdienste. Die Anzahl von Gottesdiensten, die wir gemeinsam mit unserer Nachbargemeinde Fredenbeck in unserer Kirchenregion feiern, ist etwas angestiegen. Daneben sind wir zu Andachten in der Advents- und Passionszeit zusammengekommen und von unseren Lektor*innen wurden regelmäßige Andachten in Seniorenheimen etabliert.



Fortsetzung

Insgesamt 5.923 Menschen (4.765 Erwachsene und 1.158 Kinder) haben unsere Gottesdienste besucht und die Gottesdienstfeier unserer Gemeinde durch ihre Anwesenheit bereichert. In unseren Gottesdiensten sind dabei Kollekten in Höhe von 8.323,14 € für verschiedene Zwecke gesammelt worden.

Daneben steht die nochmals etwas höhere Summe von 8.836 €, die bei unserem Spendenaufruf zum Freiwilligen Kirchgeld zusammengekommen sind, sowie in Summe 5.524,19 € an Einzelspenden.

Wir blicken mit großer Dankbarkeit auf das vergangene Jahr - auf alle Gelegenheiten, an denen wir uns getroffen haben, auf alle Ehrenamtlichen, die sich bei uns einbringen und auf alle Gaben, die uns erreicht haben.

Wir wünschen, dass Gott uns auch im laufenden Jahr begleitet und es uns gelingt, seine Gegenwart und seine Botschaft in unserer Gemeindegearbeit hörbar und erfahrbar zu machen.

Der Kirchenvorstand

PS: Wir gehen mit der Zeit. Während immer weniger Menschen Bargeld bei sich tragen, haben wir uns entschlossen, eine Möglichkeit zu schaffen, online und jederzeit zu spenden. Wenn Sie diesen QR-Code mit Ihrem Smartphone scannen, werden Sie zu unserer Spendenseite weitergeleitet. Dort können Sie aus verschiedenen Bereichen wählen, für die Sie spenden möchten. Natürlich gibt es auch die Möglichkeit, eine Spendenbescheinigung zu erhalten. Probieren Sie es aus!



Vorstellung von Pastor Christian Plitzko

Mein Name ist Christian Plitzko, ich bin 47 Jahre alt und habe die letzten Jahre als Pastor der Deutschen Evangelischen Gemeinde in Kairo gearbeitet.

Davor war ich lange in Himmelpforten tätig, wo ich unter anderem die „Junge Kirche Himmelpforten“ mit aufgebaut habe. Mein theologischer Weg führte mich über Studienorte wie Neuendettelsau, Heidelberg, Indien und Münster – immer mit der Frage im Gepäck: Wo führt Gott mich hin?

Meine Lieblingsgeschichte aus der Bibel, ist der Seewandel. Mich fasziniert der Moment in dem Petrus aus dem Boot steigt, sich auf das Wasser wagt – und dabei erfährt, wie nah Gott ihm dabei ist. Genau das ist für mich das Leben: ein Wagnis. Dinge ausprobieren, ins Unbekannte aufbrechen, sich auf Gott zu verlassen und sich von ihm überraschen zu lassen.

Das größte Abenteuer überhaupt ist sowieso die Liebe – zu Menschen, zu Gott, zum Leben selbst. Ich hoffe, dass wir gemeinsam solche Wagnisse eingehen, neue Wege erkunden und dabei Gott immer wieder neu entdecken.

In meiner Freizeit bin ich gerne kreativ – ob mit Musik (Saxophon, Schlagzeug, Gitarre), im Theater oder in der Tischlerei.

Sportlich zieht es mich ins Wasser oder ins Fitnessstudio. Bewegung gehört doch genauso zum Leben wie Glaube und Gemeinschaft. Oder?

Jetzt werde ich als Springer im Kirchenkreis Buxtehude arbeiten und bin bis auf Weiteres in Fredenbeck eingesetzt.

Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen und gemeinsam ins Leben zu springen – mit all seinen Höhen und Tiefen, seinen Fragen und seinen überraschenden Momenten.

**Herzliche Grüße
Pastor Christian Plitzko**



Christian Plitzko

*Herzlich
willkommen!* 

Plattdeutscher Gottesdienst

Wir laden herzlich ein zum
Plattdeutschen Gottesdienst
am Himmelfahrtstag, den 29. Mai 2025
um 11.00 Uhr.

Dieser regionale Gottesdienst findet in
diesem Jahr in der Martin-Luther-Kirche
in Fredenbeck statt.

Waldgottesdienst zu Pfingsten

In guter Tradition feiern wir auch dieses
Jahr unseren Festgottesdienst zu
Pfingsten als Waldgottesdienst mit Tau-
fen und anschließendem Suppeessen.
Dazu laden wir Euch in diesem Jahr nach
Kutenholz ein.

Der Gottesdienst findet
am Pfingstsonntag, 10 Uhr auf „Böhns
Hestern“ in Kutenholz statt.

Das Waldgrundstück von Familie Böhn
erreicht Ihr in der Verlängerung des
Birkenwegs in Kutenholz.

Bei sehr ungemütlichem Wetter
weichen wir in die St. Petri Kirche aus.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Insektenhotel

Neben den neuen Obstbäumen ist nun
auch ein Insektenhotel auf der Wiese
hinter dem Pfarrhaus eingezogen.

Wir danken den örtlichen Jägern, dass
sie dieses schöne Modell bei uns aufge-
stellt haben, sowie der Bingo-Umwelt-
stiftung und dem Wildtierrettungsverein
für die Finanzierung dieses Projektes.

Bienen sind herzlich willkommen und
wurden schon reichlich gesichtet.



Ihr Weg zum Traumhaus



**H. WIEBUSCH
BAUUNTERNEHMEN**



Rübenkamp 24 · 27449 Kutenholz - Mulsum
Tel. 0 47 62 / 18 41 59 · www.h-wiebusch.de

Wir sind für Sie da!



Niedersachsen Apotheke Kutenholz

Mehmet Arslan

Bestell-Service:

Tel.: (04762) 8060 FAX: 2201

backoffice.niedersachsen.apo@gmail.com

Seniorenpflegeheim *Niedersachsenhof*



25 Einzelzimmer, gemütliche
familiäre Atmosphäre, Fahrstuhl, Sonnen-Terrasse,
Urlaubs- und Kurzzeitpflege

Ulmenstraße 6-8 27449 Kutenholz

Tel. 0 47 62 / 10 38

Seniorenpflegeheim *Ulmenhof*



26 Einzel- und 3 Doppelzimmer
barrierefreie Bäder, Betreuungsprogramm,
hauseigene Küche, Fahrstuhl, Terrasse, Sinnesgarten

Ulmenstraße 4 27449 Kutenholz

Tel. 0 47 62 / 80 90

Traditionen zur Konfirmation

In Mulsum gibt es zur Konfirmation eine besondere Tradition. Jedes Jahr wird das Kirchenportal mit einer frischen, grünen Girlande geschmückt, die mit vielen Tauben verziert ist. Diese Aufgabe übernimmt jedes Jahr die Gruppe der Kranzbinderinnen.

Es ist in unserer Region ein schöner Brauch, dass bei besonderen Anlässen wie Hochzeiten oder Geburten die Haustüren der Familien von den Nachbarn mit Girlanden geschmückt werden. Auch zur Konfirmation wird diese Tradition gepflegt.

Die Girlande dient als ein herzliches Willkommenszeichen für die Konfirmandinnen und Konfirmanden. Sie symbolisiert: „Ihr seid willkommen, ihr gehört dazu, wir freuen uns auf euch.“

An dieser Stelle sei ein besonderer Dank an die Frauen gerichtet, die sich jedes Jahr dieser Arbeit widmen. Im Mai ist es wieder soweit.

Neben der Girlande gibt es eine zweite schöne Tradition: Während der Einsegnung jeder Konfirmandin und jedes Konfirmanden wird die Gebetsglocke im Turm einmal geschlagen. Wenn man genau hinhört, ist dies auch im Inneren der Kirche zu hören. Aber besonders draußen ist im Dorf der Klang der einzelnen Glockenschläge gut zu hören, sodass man leicht mitverfolgen kann, wie viele Jugendliche gerade konfirmiert werden.

Damit der Glockenschlag genau zum richtigen Zeitpunkt erfolgt, gibt Küster Andreas Dreier während der Zeremonie ein Handzeichen an eine weitere Person, die an der Turmtür mit einem Seilzug bereitsteht, um die Glocke im richtigen Moment zu läuten. Dieser handbetriebene Glockenschlag stammt aus früheren Zeiten, als auch die Sturm- und Feuerglocke von Hand geläutet werden musste. Noch heute ist an der Turmtür das Loch sichtbar, durch das früher das Seil gezogen wurde, um im Notfall den Glockenschlag von außen zu ermöglichen.

Seit der Einführung der Feuersirene im Jahr 1933 ist das Glockenläuten zur Alarmierung nicht mehr erforderlich. Ob der Glockenschlag für die Konfirmation seitdem als „Konfirmandengeläut“ bezeichnet wird, lässt sich jedoch heute nicht mehr genau nachvollziehen.





Unsere
Konfirmand*innen



Konfirmation am 18.05.2025 um 10 Uhr

Fabian Templin	Auf dem Krüschchen 15	27449 Aspe
Paul Leonard Werner	Dorfstraße 7	27449 Essel
Lea Golkowski		27449 Kutenholz
Mika Joel Bartsch	Mühlenweg 8a	27449 Mulsum
Tessa Keck	Suerfeld 23	27449 Mulsum
Hennes Pape	Feldstraße 6	27449 Mulsum
Shaunee Strübing	Wiesenrain 17	27449 Mulsum
Mathis Tietjen	Am Junkernkamp 1	27449 Mulsum
Jan Ole Koch	Appelhoff 6	21717 Schwinge
Ruven Marc Hanno Oheim	Forstkamp 11	21717 Schwinge
Jana Reinhardt	Sanddornweg 7	21717 Schwinge

Konfirmation am 25.05.2025 um 10 Uhr

Ella Pos	Im Kühl 3	27449 Essel
Mirja Beninga Meyer	Langes Feld 12	27449 Kutenholz
Max Schomaker	Schützenstraße 5	27449 Kutenholz
Lisa Spillmann	Rotdornweg 28	27449 Kutenholz
Marie Güldenhaupt	Stader Straße 3	27449 Mulsum
Lenja Praß	Drosselstieg 5	27449 Mulsum
Lukas Alexander Radke	Am Junkernkamp 5	27449 Mulsum
Hanna Wilkens	Rübenkamp 12	27449 Mulsum
Mika Till	Sandkuhle 29	21717 Schwinge

Komm in unser Team für eine Ausbildung!

Bei uns erwartet Dich neben einem familiären Betriebsklima und attraktiven Weiterbildungsangeboten eine abwechslungsreiche Ausbildung, in der Du unterschiedlichste Abteilungen durchläufst, um das Unternehmen als Ganzes kennenzulernen.



Wir suchen **Auszubildende** (m/w/d) für spannende Berufe mit Zukunft:

- **Industriemechaniker/in**
- **Werkzeugmechaniker/in**
- **Elektroniker/in für Betriebstechnik**
- **Kunststoff- und Kautschuktechnologie/in**
- **Technische/r Produktdesigner/in**
- **Industrie Kaufmann/frau**

Du hast Lust
auf ein Praktikum?
Dann melde Dich
bei uns!



Sende Deine Bewerbung per E-Mail an:

RPC Verpackungen Kutenholz GmbH
Industriestraße 3 | 27449 Kutenholz
T: +49 (0) 4762 89-0 | www.ausbildung.de
E: BewerbungKutenholz@berryglobal.com

Berry

Florist Judel



Moderne Floristik Trauerbinderei

Willaher Moorweg 1
27449 Mulsum

Tel.: 04762 - 18 41 99
www.floristjudel.de

Bestattungen Fitschen



Kompetenz und Vertrauen

27449 Kutenholz
Neue Straße 12

Tel. 04762 - 82 00
Mobil 0170 - 90 67 26 5
www.bestattungen-fitschen.de
Tag und Nacht erreichbar

Erkläre doch mal

Christi Himmelfahrt:

Seit dem vierten Jahrhundert feiern Christen weltweit 40 Tage nach Ostern (immer ein Donnerstag) das Fest „Christi Himmelfahrt“.

Biblische Grundlage ist neben dem Markus- und dem Lukas-Evangelium das erste Kapitel der Apostelgeschichte im Neuen Testament.

Dort steht, dass der Auferstandene vor den Augen seiner Jünger „aufgehoben“ wurde: „Eine Wolke nahm ihn auf und entzog ihn ihren Blicken“ (Apostelgeschichte 1,9). Dies ist auch ein bevorzugtes Motiv in der bildenden Kunst.

Himmelfahrt wird allerdings in der Theologie nicht als „fantastische Reise“ verstanden. Der Himmel ist danach kein geografischer Ort, sondern der Herrschaftsbereich Gottes. Wenn es im Glaubensbekenntnis heißt „...aufgefahren in den Himmel“, bedeutet dies nach christlichem Verständnis, dass der auferstandene Christus „bei Gott ist“. Himmelfahrt wird so auch als Symbol der Wandlung und spirituellen Entwicklung der Persönlichkeit gedeutet.

Pfingsten:

Pfingsten ist das „Fest des Heiligen Geistes“ und nach Weihnachten und Ostern das dritte Hauptfest des christlichen Kirchenjahres.

Der Name geht auf das griechische Wort „pentekoste“ (der fünfzigste) zurück, weil das Pfingstfest seit etwa Ende des vierten Jahrhunderts fünfzig Tage nach Ostern gefeiert wird.

Es liegt immer zwischen dem 10. Mai und dem 13. Juni eines Jahres.

Die biblischen Berichte schildern nach Christi Auferstehung und Himmelfahrt eine neue Gemeinschaft der Jünger: „Als der Tag des Pfingstfestes gekommen war, waren alle zusammen am selben Ort. Da kam plötzlich vom Himmel her ein Brausen, wie wenn ein heftiger Sturm daherkommt, und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten; auf jeden von Ihnen ließ sich eine nieder. Und alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt und begannen, in anderen Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab.“ (Apostelgeschichte 2,1-4)

Die Herabkunft des Geistes an Pfingsten ist die Vollendung der Selbstoffenbarung des dreieinigen Gottes. Beim Pfingstfest beginnen die Apostel (12 Jünger Christi) das Evangelium in allen Sprachen zu verkünden. Damit ist Pfingsten so etwas wie das Geburtsfest der Kirche.



unterWEGS: Ein Projekt auf Rekordkurs

Was für ein Ansturm! Unser unterWEGS-Projekt ist ein voller Erfolg. Für unterWEGS 2025 werden 199 Konfirmand:innen, der sieben teilnehmenden Kirchengemeinden eingeladen.

Dazu kommen Anmeldungen von 41 Teamer:innen und 11 Hauptamtlichen. Die Begeisterung für dieses außergewöhnliche Erlebnis ist enorm.

Seit der ersten Planung und der Genehmigung durch den Kirchenkreisvorstand hat sich einiges getan: Die Bettenkapazität im Haus wurde erhöht, die Teilnahmebedingungen angepasst, die Zeitpläne optimiert und an einer Tagesstruktur gearbeitet, die diesem großartigen Projekt gerecht wird.

Ein wichtiger Meilenstein war der 10. März, an dem sich 16 Teamer:innen mit Teilen des Leitungsteams (Franziska Feldmann und Felix Pilz) trafen, um sich intensiv mit den verschiedenen Rollen und Bedürfnissen der Teilnehmenden auseinanderzusetzen.

Ziel war es, eine Wochenstruktur zu entwickeln, die den über 240 Beteiligten Sicherheit und Orientierung bietet.

Nächster Halt: StartUP! am 27. Mai

Der nächste bedeutende Schritt steht bereits fest: Am 27. Mai von 18:00 bis 20:00 Uhr findet in Horneburg das StartUP!-Treffen statt. Hier haben alle interessierten Teamer:innen die Gelegenheit, das Projekt besser kennenzulernen und neue Kontakte zu knüpfen.

Danach können sie noch immer entscheiden, ob sie sich als Teamer:in anmelden möchten. Das Leitungsteam wird dann in der darauffolgenden Woche die finale Auswahl treffen.

Im Juni folgt das erste von zwei großen Vorbereitungswochenenden, bei dem die Planung weiter vertieft und alle Programme erarbeitet und aufeinander abgestimmt werden.

Das unterWEGS-Projekt nimmt also weiter Fahrt auf - wir freuen uns auf eine inspirierende Zeit mit allen Beteiligten!

Mehr Informationen und Bilder aus dem letzten Jahr gibt es auf konfis-unterwegs.de





Anmeldung hier



Segelfreizeit auf dem IJsselmeer

Hast du Lust auf ein Abenteuer auf dem Wasser?

Dann komm mit uns vom 05. bis 11. Juli 2025 auf unsere Segelfreizeit für 24 Jugendliche von 13 bis 16 Jahren!

Highlights:

- Segeln mit dem Wind: Gemeinsam auf der „Bree Sant“ das IJsselmeer erkunden und selbst die Segel setzen.
- Kochen: Wir versorgen uns selbst und bereiten leckere Mahlzeiten zu.
- Unterkunft: Ihr schlaft in 2er- und 4er-Zimmern – ideal nach einem erlebnisreichen Tag.

• Aktionen: Neben dem Segeln könnt ihr eure Talente in verschiedenen Angeboten entdecken.

• Andachten: Tauscht euch über Glauben und Leben aus, und lasst den Tag bei einer gemeinsamen Andacht ausklingen.

Wir freuen uns auf euch!
Liebe Grüße, Karen, Felix und Team

TERMIN

5. bis 11. Juli 2025
Wir segeln ab Harlingen.
Die Anreise erfolgt per Reisebus.

Neues vom FörJu

Der FörJu (Förderverein für Jugendarbeit in den ev.-luth. Kirchengemeinden Fredenbeck und Mulsum e.V.) hat einen neuen Vorstand.

In Zeiten, in denen Vereine es nicht so leicht haben, ist es besonders schön, dass sich Menschen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in unserer Region einsetzen.

Peter Ording (1. Vorsitzender), Alena Bardenhagen (1. stellvertr. Vors.) und Gabriele Lange (2. stellvertr. Vors.) werden sich in Zukunft um die Leitung des Vereins kümmern.

Wir unterstützen die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in unserer Kirchenregion. In der Vergangenheit haben wir schon viele Projekte und Aktionen organisiert oder finanziell unterstützt: Lesenächte, Präventionskurse, Konfirmandenaktionen, Familien-, Kinder- und Jugendfreizeiten, die Ausbildung von Teamern und vieles mehr. Da wir jetzt wieder einen vollständigen Vorstand haben, wird unser Logo in Zukunft bestimmt wieder häufiger zu sehen sein! Los geht es mit Veranstaltungen für die „Aktion Ferienspaß“ im Sommer... Wir würden uns sehr über Unterstützung und Anregungen aus den Gemeinden freuen.

Maren Müller, Kassenwartin



Förderverein für Jugendarbeit in den ev.-luth.
Kirchengemeinden Fredenbeck und Mulsum e.V.

„Buchclub Kapitel 17“

Lesefreude ist Lebensfreude!

Wir möchten Ihnen unser Buch-Abonnement empfehlen. Viermal im Jahr erhalten Sie ein von uns sorgfältig ausgewähltes und liebevoll verpacktes Buch. Der Abo-Preis beträgt 140,00 € im Jahr und beinhaltet viermal im Jahr Buchtitel im Wert von ca. 25,00 €. Die Preise errechnen sich aus den gebundenen Ladenpreisen der ausgewählten Bücher, der Portopauschale und der Bearbeitungsgebühr. Mit einem kleinen Beitrag unterstützen Sie unsere Arbeit im Kapitel 17.

Selbstverständlich können Sie uns auch Ihren Wunschtitel zusenden. Die Auslieferung erfolgt immer zum Anfang eines Quartals beginnend im April 2025. Buchwünsche sollten also mindestens 15 Tage vor Quartalsbeginn bei uns eingegangen sein. Wir berücksichtigen die Kategorien: „Literatur für Erwachsene“ und „Literatur für Kinder“ (hier gerne mit Altersangabe). Die Zustellung der Bücher erfolgt zum 15. eines Quartals. Zustellungen zu einem späteren Zeitpunkt sind jedoch möglich. Das Abonnement eignet sich auch wunderbar als Geschenk für einen lieben Menschen. Daher können Rechnungsadresse und Lieferadresse voneinander abweichen. Das Abonnement endet automatisch nach einem Jahr. Es kann jedoch jederzeit verlängert werden. Als Abonnent erhalten Sie Informationen über unsere Veranstaltungen und Vorträge, an denen Sie kostenlos teilnehmen können. Daten werden ausschließlich im Rahmen dieses Abonnements gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter <https://kapitel17.de/buchclub-kapitel-17/> oder telefonisch unter 04141 84003.

Christiane Huß

Sommerfreizeit im Osnabrücker Land

In den Sommerferien 2025 planen wir eine Ferienfreizeit für 8 bis 12-jährige Mädchen und Jungen. Wir haben ein Haus zwischen Osnabrück und Bielefeld mitten im Wald mit einem großen Gelände für viele Spiele gebucht und möchten dort eine Woche mit Dir verbringen.

Wenn Du Lust hast auf:

Abenteuer, chillen, toben, spielen, Ausflüge, Ferien mit Gleichaltrigen, singen, Geschichten hören, neue Freunde finden und kreativ sein - dann komm doch mit!!!

Termin: 05.07. bis 11.07.2025

Plätze: 30 Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren

Ziel: CVJM-Waldheim Häger

Fahrt: mit einem Reisebus des Unternehmens Buspunkt

Preis: 200,00 €
(für Teilnehmer aus der Samtgemeinde)
225,00 €
(für Teilnehmer außerhalb der Samtgemeinde)

Verpflegung: durch unser Küchenteam

Leitung: Petra Fuß und ein erfahrenes Team

Infos:

Petra Fuß, 04149 - 93049 oder petrafuss@gmx.de

Anmeldung:

schriftlich an die Kirchengemeinde Fredenbeck, Hauptstr. 76, 21717 Fredenbeck

Veranstalter:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Fredenbeck, finanziell gefördert vom FörJu, Förderverein für Kinder- und Jugendarbeit in den Kirchengemeinden Fredenbeck und Mulsum e.V.



Ev.-luth. Martin-Luther
Kirchengemeinde
FREDENBECK



Wer einen finanziellen Reisekostenzuschuss benötigt, kann sich an die Freizeitleitung wenden.

Anmeldung

Hiermit melde ich meine Tochter /meinen Sohn für die Ferienfahrt vom 05.07.-11.07.2025 an. Die Kosten betragen 200 € (bzw. 225 €)

Name

.....

Geburtsdatum

.....

Adresse

.....

Telefon

.....

E-Mail

.....

Ort und Datum

.....

Unterschrift

.....



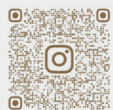
Individuelle & ganz persönliche Geschenke
für jeden Anlass!



Silke's Stöberstübchen

Silke Assing

Wiesenstraße 31
27449 Kutenholz
0152-09448502



@SILKES_STOEBERSTUEBCHEN

Nehmen Sie sich eine

Auszeit

Med. Fußpflege

In Harsfeld und Stade oder bei Ihnen zu Hause.

Wir rechnen mit der AOK Nds. ab
und behandeln Sie auf Privatrezept.
Hausbesuche immer mittwochs!

Sie finden uns...

Große Gartenstraße 2b
21698 Harsfeld

&

Kleine Beguinenstraße 2
21682 Stade



Terminabsprachen unter:

Tel.: 0152 54200659

Ihre Fußpflegerin Katrin Kanzer



Buchhandel Hanna Höft

Im Lakum 19 · 27449 Kutenholz

Telefon +49 (0) 4762 921103

Telefax +49 (0) 4762 921104

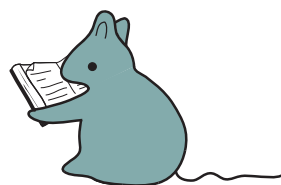
E-Mail info@buchmaus.com

www.buchmaus.com

Öffnungszeiten Buchlounge: nach Vereinbarung

über 20 Jahre

24 Stunden Service
auch Spiele, DVDs, Antiquariat



Hinweis auf Datenschutz

In der PetriPost und auf der Homepage der St. Petri Kirche Mulsum werden
Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Bestattungen mit Namen,
ggf. Anschriften, sowie Tag und Ort des Ereignisses veröffentlicht.

Sollten Sie das nicht wünschen,
haben Sie die Möglichkeit, der Veröffentlichung zu widersprechen.

Bitte reichen Sie Ihren Widerspruch bis zum nächsten Redaktionsschluss
schriftlich beim Kirchenvorstand oder beim Pfarramt ein.

TelefonSeelsorge Elbe-Weser startet neuen Ausbildungskurs

Interessierte können sich ab sofort informieren

Die Telefonseelsorge Elbe-Weser ist für Ratsuchende an jedem Tag des Jahres rund um die Uhr erreichbar. Und damit eine kompetente Ansprechpartnerin in Krisensituationen.

„Nicht wenige blicken momentan mit Sorge und oft auch mit Ängsten auf die gegenwärtigen Herausforderungen“, sagt Daniel Tietjen, Diakon und Leiter der TelefonSeelsorge Elbe-Weser. „Viele sind froh, wenn sie bei uns Zeit und Gelegenheit für ein Gespräch in seelsorgerlicher Atmosphäre haben.

Anrufende können anonym bleiben und wir unterliegen der Verschwiegenheit.“

Damit diese wichtige Arbeit weiterhin verlässlich geschehen kann, sucht die TelefonSeelsorge neue Mitarbeitende, die gut zuhören und Menschen im Chat begleiten können.

Bereits im September dieses Jahres startet der nächste Ausbildungskurs für Mitarbeitende. In einer fundierten und kostenlosen Ausbildung werden die Ehrenamtlichen geschult und erweitern ihre persönlichen Kompetenzen in vielfältiger Weise. „Wir suchen Mitarbeitende, die allen Anrufenden und Ratsuchenden im Chat offen und vorbehaltlos begegnen, um sie zu begleiten oder um gemeinsam mit ihnen einen Weg aus der Krise zu finden.“

Weitere Fortbildungen und begleitende Supervision seien nach der Fortbildung selbstverständlich, um als Mitarbeitende gut für die eigene Resilienz zu sorgen.

„Interessierte sollten die Bereitschaft zu lernen und zur Arbeit an der eigenen Person mitbringen. Sie sollten belastbar und verschwiegen sein und andere Menschen ohne Vorurteile annehmen können. Unsere Ausbildungsinhalte umfassen Gesprächsführung und Krisenintervention. Aber auch der Umgang mit Problemen wie Einsamkeit, Trauer, Suizid oder Beziehungsproblemen wird eingeübt.“

An der Mitarbeit in der TelefonSeelsorge Interessierte finden alle Informationen und eine Möglichkeit zur Bewerbung online unter:

**www.telefonseelsorge-elbe-weser.de
Für Fragen oder weitere Informationen ist die Geschäftsstelle der Telefonseelsorge unter 047456029 oder per Mail unter ts.elbe-weser@evlka.de erreichbar.**

Die TelefonSeelsorge Elbe-Weser ist eine Einrichtung des Sprengels Stade, der die neun evangelisch-lutherischen Kirchenkreise zwischen Elbe und Weser umfasst. 9.000 Gespräche wurden im letzten Jahr geführt. Zusätzlich haben sich rund 2.100 Menschen an die ChatSeelsorge gewandt. Um den Schichtdienst 24 Stunden täglich zu besetzen, sind über 90 Ehrenamtliche engagiert tätig.

Automobile

Schulz & Holst GbR

Heerloge 26 • 27449 Kutenholz-Mulsum

Fon: 04762 | 23 91 • Fax: 23 95

**Verkauf u. Vermittlung aller Fabrikate
Reparaturen aller Fabrikate
Unfall-Instandsetzung
Tuning**

Schulz-Holst@gmx.de • www.SchulzHolst.de

Ihre Pflege zu Hause



**Zur Loge 27 • 27449 Kutenholz/Mulsum
Tel. (04762) 36 39 613**

Getauft wurden:

Aus Datenschutzgründen gelöscht



Eiserne Hochzeit feierten:



Kirchlich bestattet wurden:



Erwachsene

Männerfrühstück

an jedem letzten Mittwoch im Monat
09.00 - 11.15 Uhr, GH Mulsum
Herbert Herrmann, Tel.: 04762-1005

Männerkochen „Coq au Vin“

an jedem letzten Montag im Monat
18.00 Uhr, GH Fredenbeck
Ralph Benn, Tel.: 04149-2319418

Frauenfrühstück

an jedem zweiten Donnerstag im Monat
09.00 - 11.00 Uhr
im Gemeindehaus in Mulsum
Kati Pfennigwerth, Tel.: 04149-8908

Feierabendkreis

an jedem ersten Freitag im Monat
14.30 Uhr, GH Mulsum
Pfarramt, Tel.: 04762-8039

EIPaSo

Gesprächsabend
an jedem letzten Dienstag im Monat,
Ort und Zeit bitte erfragen bei:
Jens Both, Tel.: 04762-534

MiniMax

Modelleisenbahn-Bastelabend,
immer 14-tägig dienstags in den
ungeraden Kalenderwochen.
18.30 Uhr im GH Mulsum
Herbert Herrmann, Tel.: 04762-1005

Neuer Termin!



*Ein Gratulant
vom Pfarramt...*

...kommt bei Ehejubiläen,
also Goldener und Diamantener Hochzeit,
nicht automatisch.

**Wir bitten um eine rechtzeitige
Anmeldung im Pfarrbüro.**

**Ebenso veröffentlichen wir
Ihr Ehejubiläum gerne in der PetriPost,
wenn Sie uns diesen Wunsch vor dem Redaktionsschluss
im Pfarrbüro mitteilen. Den jeweiligen Termin dazu finden
Sie in unserem Impressum.**



Kinder & Jugendliche

Eltern-Kind Gruppe

an jedem Mittwoch
von 15.00 - 16.30 Uhr im
Gemeindehaus Mulsum
Maren Müller, Tel.: 04149-934654

Bastelgruppe (in der KiGo-freien Zeit)

ab dem 26.04. 1x im Monat
von 10.00 - 12.00 Uhr im
Gemeindehaus Mulsum
Silke Assing, Tel.: 0152-09448502

Termine Bastelgruppe:

- 26. April 2025 - 31. Mai 2025
- 21. Juni 2025 - 16. August 2025
- 06. September 2025

Jugend-Mitarbeiterkreis

Der neue MAK trifft sich jeden 1. Mittwoch
im Monat im Gemeindehaus Fredenbeck
und jeden 3. Dienstag im Monat im Ge-
meindehaus Mulsum in der Zeit
von 19.00 - 21.00 Uhr
Karen Seefeld, Tel.: 0157-33975215



Musik & Rhythmus

Afrikanisches Trommeln „Alafia“

am 1. und am 3. Montag im Monat
19.00 Uhr, GH Mulsum
Epi Yeyi, Tel.: 04762-183701
Margret Lindemann, Tel.: 04762-8137

Afrikanisches Trommeln für Kinder

am 1. und am 3. Montag im Monat
18.00 - 18.45 Uhr, GH Mulsum
Epi Yeyi, Tel.: 04762-183701

Starke Kinder Kirchenchor

Der Kinderchor pausiert zur Zeit.

Gospel&more

an jedem Mittwoch um 19.30 Uhr
Infos bei Conny Höft Tel. 04762/8527
E-Mail: connyhoeft@web.de
Chorleitung Sam Eu Jakobs
E-Mail: sameu.j@gmail.com



FörJu

Peter Ording
Bussardweg 19
21717 Fredenbeck
p.ording@t-online.de

St. Petri Stiftung

Stefan Buchholz,
1. Vorsitzender
Tel.: 04762-2599

27. April Quasimodogeniti	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Robert Schnücke-Melcher und Prädikant i.A. Björn Reinkemeier
02. Mai Freitag	17.00 Uhr	Andacht zum Lobetag Pastor Robert Schnücke-Melcher
04. Mai Misericordias Domini	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen Pastor Robert Schnücke-Melcher
11. Mai Jubilate	10.00 Uhr	Gottesdienst Lektor Jens Both
17. Mai Samstag	18.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst vor der Konfirmation Pastor Robert Schnücke-Melcher
18. Mai Kantate	10.00 Uhr	Konfirmation Gruppe I Pastor Robert Schnücke-Melcher
24. Mai Samstag	18.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst vor der Konfirmation Pastor Robert Schnücke-Melcher
25. Mai Rogate	10.00 Uhr	Konfirmation Gruppe II Pastor Robert Schnücke-Melcher
29. Mai Christi Himmelfahrt	11.00 Uhr	Regionaler Plattdeutscher Gottesdienst in Fredenbeck Plattdeutsches Team
01. Juni Exaudi	10.00 Uhr	Gottesdienst Prädikant i.A. Björn Reinkemeier
07. Juni Samstag	14.00 Uhr	KU 4-Abschluss mit Segnungsgottesdienst Diakon Björn Reinkemeier

08. Juni
Pfingstsonntag

10.00 Uhr

Waldgottesdienst mit Taufen
Böhns Hestern, Kutenholz
Pastor Robert Schnücke-Melcher

09. Juni
Pfingstmontag

11.00Uhr

Regionaler Gottesdienst in
Mulsum
Pastor Christian Plitzko

15. Juni
Trinitatis

10.00 Uhr

Gottesdienst
Pastor Robert Schnücke-Melcher

22. Juni
1. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr

Gottesdienst
Lektor Jens Both

29. Juni
2. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr

Gottesdienst mit Taufen
Pastor Robert Schnücke-Melcher

06. Juli
3. So. n. Trinitatis

11.00 Uhr

Regionale Sommerkirche in
Mulsum

13. Juli
4. So. n. Trinitatis

11.00 Uhr

Regionale Sommerkirche in
Fredenbeck



Sorget euch um nichts,
sondern bringt in jeder Lage
betend und flehend eure
Bitten mit Dank vor Gott

Philipperebrief 4,6

Pfarramt I

Pastor Robert Schnücke-Melcher
Tel.: 04762-8039
mobil: 0176-70363515
E-Mail:
robert.schnuecke-melcher@evlka.de

Diakonin

Karen Seefeld
An der Kirche 10, 27449 Mulsum
mobil: 0157-33975215
E-Mail:
karen.seefeld@evlka.de

Küster

Andreas Dreier
mobil: 0176-43830725

Organistin

Helma Wiebusch-Rogge
Tel.: 04762-7039943
E-Mail:
helma.wiebusch-rogge@gmx.de

Pfarrbüro

Maren Wallisch
An der Kirche 10, 27449 Mulsum
Tel.: 04762-8039
E-Mail: kg.mulsum@evlka.de

Öffnungszeiten

Mi: 09.00 - 12.00 Uhr
Fr: 13.30 - 16.30 Uhr

Bei Fragen können Sie sich auch an den Kirchenvorstand wenden:

Kutenholz

Heins, Klaus 04762-9230878
Jahnke, Stephanie 04762-317474

Essel

Matiszik, Ivonne 04762-183383

Schwinge

Bluschke, Torsten 04149-933617
Müller, Maren 04149-934654
Stubbe, Ulrike 04149-93065

Mulsum

Bardenhagen, Alena 04762-1849868
Eckstein, Astrid 04762-1848701
Meyn, Vera 04762-2326

Spendenkonto:

IBAN: DE38 2415 1116 0000 1300 13 BIC: NOLADE21STK
WICHTIG: Beim Verwendungszweck immer „KG Mulsum“ mit angeben!

St. Petri im Internet: www.kirche-mulsum.de

Impressum:

Herausgeber: Kirchenvorstand der St. Petri Kirchengemeinde Mulsum,
An der Kirche 10, 27449 Mulsum - Auflage: 2720
Redaktion: Robert Schnücke-Melcher (v.i.S.d.P.), Vera Meyn, Ivonne Matiszik, Ulrike Stubbe
Layout: Ivonne Matiszik - Druckerei: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20.06.2025



Kinderseite

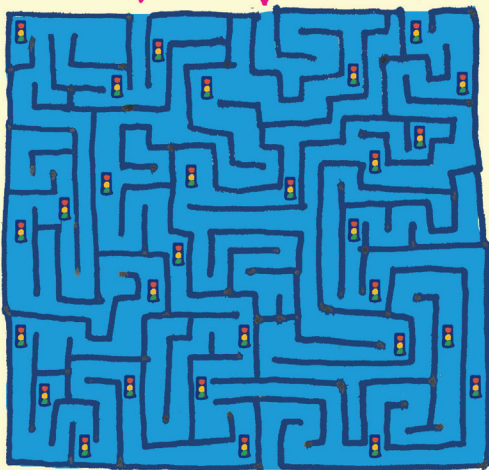
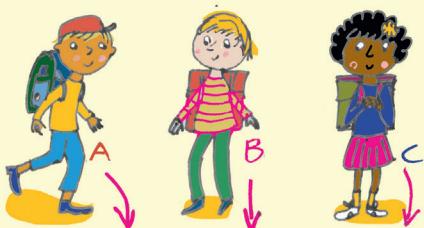
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Zeig her deine Füße!

Barfußspiel für Zehen-Akrobaten: Lege ein großes Blatt Papier auf den Boden. Falte das Papier so klein wie möglich, und zwar nur mit Hilfe deiner Füße. Benutze deine Zehen und Fersen zum Halten, Greifen und Falzen!

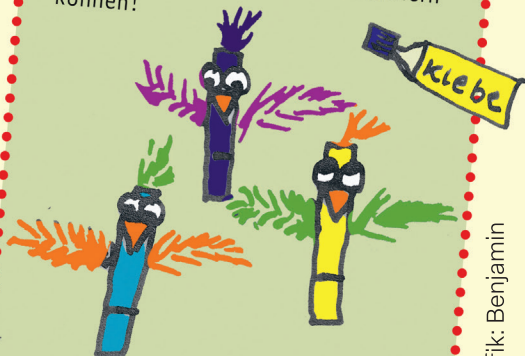


Welches Kind hat die meisten Ampeln auf dem Schulweg?



Bunte Schöpfung

Mal eine hölzerne Wäscheklammer bunt an und lass die Farbe trocknen. Dann klebe zwei Kulleraugen auf das obere Ende. Klebe einen Schnabel aus Tonpapier und echte Federn dazu. Klemm mehrere Federvögel an einen Strauch, wo sie zusammen zwitschern können!



Grafik: Benjamin

Auflösung: Kind A

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Gospel & More and Friends



Ev.-luth. Martin-Luther
Kirchengemeinde
FREDENBECK



Swinging Rainbow

Gemeinschaftskonzert

Martin-Luther-Kirche Fredenbeck

Am 28.Juni 2025 um 19Uhr

Eintritt frei, Spenden erbeten.